

Wasserstoff-Zukunft: Netz Leipzig, Ontras und Mitnetz Gas bündeln Kräfte Unternehmen unterzeichnen Absichtserklärung für künftige Zusammenarbeit

Mitteldeutsche Energie-Unternehmen bündeln ihre Kräfte, um das Zukunftsthema Wasserstoff in der Region voranzubringen: Netz Leipzig, Ontras und Mitnetz Gas wollen zukünftig gemeinsam die Wasserstoffinfrastruktur für Mitteldeutschland entwickeln. In einer Absichtserklärung wurde dies am 3. November 2022 unterzeichnet. Ziel ist es, in den kommenden Jahren den gemeinsamen Aufbau der Wasserstoffnetzinfrastruktur voranzutreiben bzw. die heutige Erdgasinfrastruktur zu einer Wasserstoffinfrastruktur in der Region um- und aufzubauen.

„Energie aus Wasserstoff ist ein Schlüssel für die energetische Zukunftsfähigkeit unserer Region. Wir alle haben ein Interesse, die Zusammenarbeit bei der Realisierung vom überregionalen und regionalen Wasserstoffnetz im Raum Leipzig zu vertiefen. Als Leipziger Unternehmen ist es uns ein besonderes Anliegen, die Wasserstoffinfrastrukturen in der Stadt Leipzig zu entwickeln“, so Andreas Kühnl, Geschäftsführer der Netz Leipzig.

„Als Fernleitungsnetzbetreiber wollen wir die Region Leipzig mit den anderen Wasserstoffzentren vernetzen“, sagt Uwe Ringel, Geschäftsführer Ontras. „Eingebunden in den entstehenden European Hydrogen Backbone schaffen wir die technischen Voraussetzungen für eine hohe Flexibilität und Versorgungssicherheit. Unsere heute unterschriebene Erklärung beschreibt dabei die Rollen der jeweiligen Partner anhand ihrer Spezialisierungen für die Planung und Realisierung eines Wasserstoffnetzes im Raum Leipzig. Jedes Unternehmen bringt sein spezielles Know-how ein - zum Nutzen aller.“

Dirk Sattur, technischer Geschäftsführer der Mitnetz Gas, fasst zusammen: „Als regionaler Gasverteilnetzbetreiber in Mitteldeutschland haben wir das Know-How, schnell eine Wasserstoffinfrastruktur vor Ort aufbauen zu können. Ziel ist es, die Transformation unseres Gasverteilnetzes und der Anlagen unserer Kunden auf Basis bestehender Ressourcen und Assets unkompliziert und zeitnah zu ermöglichen. Beispielsweise müssen Leitungen gesamthaft betrachtet und umgestellt, erweitert oder angepasst werden. Wir schaffen das nur mit unseren Partnern und Kommunen gemeinsam“.

Zum aktuellen Zeitpunkt beabsichtigen die Unternehmen, in ihren Rollen das heutige Erdgassystem zu einer Wasserstoffinfrastruktur weiterzuentwickeln.

"Ich freue mich sehr, dass diese drei großen Netzbetreiber in Sachsen das Zukunftsthema Wasserstoff gemeinsam zum Erfolg führen wollen. Das schafft die Grundlagen für die Dekarbonisierung unserer Wirtschaft und die Ansiedlung neuer, innovativer Unternehmen. Wir werden diese Zusammenarbeit nach Kräften unterstützen", sagt Sachsens Energie- und Klimaschutzminister Wolfram Günther.

Pressekontakte der Unternehmen

Peter Krutsch

Netz Leipzig GmbH

Pressesprecher

T 0341 355300 88

E peter.krutsch@L.de

I <https://www.netz-leipzig.de/>

Dr. Ralf Borschinsky

ONTRAS Gastransport GmbH

Pressesprecher

T 0341 27111 2111

E ralf.borschinsky@ontras.com

I <https://www.ontras.com/de/>

Evelyn Zaruba

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH

Pressesprecherin

T 0371 482 1748

E Evelyn.Zaruba@mitnetz-gas.de

I www.mitnetz-gas.de

Hintergrund

Netz Leipzig agiert als unabhängiger Verteilnetzbetreiber und bündeln die Kompetenzen und Dienstleistungen rund um den Transport und die Verteilung von Strom, Gas und Fernwärme in Leipzig in ihrem Netzgebiet und stellen diese Medien allen Nutzern und Lieferanten diskriminierungsfrei zur Verfügung. Netz Leipzig ist Arbeitgeber für mehr als 400 Menschen. Die Netz Leipzig ist bestrebt, im Stadtgebiet Leipzig Anschlussmöglichkeiten für Endverbraucher von Wasserstoff zu schaffen und möchte sich deshalb an die künftige überregionale Wasserstoffinfrastruktur anschließen.

Ontras betreibt das 7.700 Kilometer umfassende Fernleitungsnetz in Ostdeutschland und verantwortet den Transport gasförmiger Energie. Das Unternehmen gestaltet den Energiemarkt der Zukunft aktiv mit und entwickelt nachhaltige Lösungen für die Infrastruktur. Um diese letztere für eine erneuerbare Gasversorgung zu machen, plant und realisiert es gemeinsam mit Partnerunternehmen zahlreiche Projekte. So will es die Region Leipzig mit Wasserstoff-Fernleitungen erschließen und andere Netzbetreiber sowie einzelne Anschlussnehmer an sein künftiges Wasserstoff-Fernleitungsnetz anschließen.

Mitnetz Gas betreibt Gasnetze mit einer Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern, welche sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg erstrecken. Das versorgte Netzgebiet beträgt 13.957 km². Innerhalb des Netzgebietes gibt es 14 Biogaseinspeiseanlagen, welche in das bestehende Erdgasnetz einspeisen.